Halle und Umgebung.

Salle a. G., 14. August.

Schwefelather für Canerbrunnen. Saftpflicht bes Gaftwirts bei Ausgabe gefundheitsicablicher Getrante.

infeintes:
Am 24. Mai 1910 fam der Kürschner St. in die Gastwirtschaft
des Gastwirts und Fleischermeisters K. in Straußfurt. Er vernerlangte einen Kognat und eine Flossse das der eine Kognat
und eine Flossse dausgetrunken barte, trant er von dem
angebischen Sauerbrunnen einen Schlud. Weil das Getränt zu
warm schweckt, god er die Klosse wieder zurül, erhölet sie abegefüllt wieder. Er trant wieder einen Schlud, ließ die Flosse
dann siehen und desahlte. Schon unterwegs wurde ihm über, zu
hans siehen und desahlte. Schon unterwegs wurde ihm über, zu
hans siehen klosse die Klosse die Klosse
ein. Der herbeieilende Artz siehet setzuschiedenungen
ein. Der herbeieilende Artz siehet setzuscheidenungen

daufe Kellten sich Erbrechen und andere Krantheitserscheinungen ein. Der herbeietlende Arzt stellte seit, daß St. Schwefels. Ihr gertunfen hatte. Wegen der Krantheitsosgen erhod St. Schwenserschiftsge gegen K.

Das Landvertich Erfurt verneinte überhaupt den Kansalfglammenhang wischen dem Genuß des Getränks und der Erkantung der Kägers und wies die Klage ab. Das Hörlandsgerlich klammburg stellte seit, daß die Erkrantung des Klägers auf den Genuß des angebischen Schwendungs zwischen der Kläger auf den Genuß des angebischen Schwendungs zwischen gestellt zu der eine Kläger mit seinen Ansprücken ab, indem ertstärte, des je er im Berkfulden des Beklagten nicht nachgewissen jade. Es jet, so sührt des Selfagten klaus gar nicht genau sichgestellt, welche Kläger kließen den Brachweite zu den der Kläger nur dann als frei zu erachten sein gehapen des heinen Behapen der Kläger nur dann als frei zu erachten sein, wenn er nachweitschied vorlehrsgesährlich war. Das Oberlandsgericht verneint, daß er Kläger seinen solchen Rachweis erbracht habe wer Erschwert in den kließen der Wachweis erbracht habe wer Erschwert in den kließer der Wachweis erbracht habe wer Erschwert solch der kläger ihre lassen. Die gegen diese kläger geinubseitssschältige Stoffe in Sauerbrunnenflassen die Kläger einen lossen Kachweis des Serfaulbens des Castwirts für den Beitragsverbältigt der Rachweis des Berfaulbens des Castwirts für den Seit leites erdowert set und das es Kragtis slichte nachweis des Berfaulbens des Castwirts für den Seit leites erdowert set und das es Kragtis slichte und den Genuß der Rachweis des Berfaulbens des Castwirts für den Seit leites erhowert set und das er Westwirtsschaften anzurementel, wenn senach in einer Castwirtsschaften anzurementel, wenn senach in einer Gastwirtständen anzurementel, wenn senach die eine Setzelgung eines Schungesess des Kahrungsschaften erhalte. Denn der Gastwirt fönne bald nach dem Genuß die Experien eines Schungeses des Kahrungsschaften erhalte eines Berfaulbens erwisigen. Außerden

vertragungsgerrant ergatte. Denn der Gattwirt tonne bald nach dem Genuß die Gpuren seines Berfallustens verwischen. Außerbem liegt aber die Berfetzung eines Schutzgesehes, des Nahrungsmittelgebeiges, vor und somit ein Berfloß gegen § 820 B. 6.28. Das Reichs gereicht hat das Urteil des Oberlandesgerichts aufgehoben und die Sache aur anderweiten Berhandlung aufgehoben und die Sache gur anderweiten Berhandlung und Entscheidung an einen anderen Senat des Oberlandesgerichts

gurüdverwiesen.

Die Kaiserparade.

Die Kaiserparade.

Infolge ergangener Einladung des Bortlandes des Artiegerverbandes des Saal und Stadtkreise Halle a. S." hatten sich gestern abend die Vorsigenden bezw. Vertreter der Verdandsvereine im Saale des Restaurants "Augustitienerbäu" eingefunden, um die getrosssen aber Anierparade gilt ersten und Anderen Bestimmungen bezüglich der Beteilsgung der Ariegervereine and er Kailerparade zu ersähren. Am Montag hatte diesekhale eine Sitzung der Führer der Arteistriegerverdände in unsser Verdonial in Merse der Arteistriegerverdände des Kreistriegerverendendes Halle-Saalstreis, derr Mazier a. D. " von Kieden au, begrüßte zunächst die erschienenen Sectiveter und berichtete sodann über die am Tage zuwor sehabte Konserenz und die Verdonial die Verdonia die Verdonia d

Am Tage ber Kaiferparabe (ab 6 Uhr morgens) Sammeln ber Kameraben auf dem Staatsbahnhofe, Abfahrt 6 Uhr 31 Min. nach Station Frantleben hinter Merfeburg. Die etwa auf anderem Wege eingetroffenen Kameraben muffen um die Zeit der Ankunft in Frankleben bereits bort fein. Es geht sogleich im geichlossenen Buge auf ben von der Behörde vorgeschriebenen Wegen ic in die Rahe von Runftedt, woselbst fich bas Parabefeld befindet. Die Aufstellung ber Rriegervereine er folgt in 6 bis 7 Gliebern por ber Bufchauertribune. Es find hierfür 800 Meter Front vorgesehen. Auf dem rechten Flügel in Ansehnung an die Truppen (den Train) ficht zunächit der Saale-Unstrut-Elster-Verband, es folgt ber Merfe burger Berband und an diefen reiht fich ber Berband Salle-Caalbie übrigen Berbanbe fchliegen fich bann weiter an. Sallessen leerine werden danach gegenilber dem Standort des failtes stehen, also einen sehr gläntigen Plat haben. Da das Zerrain an der Tribine etwas angeht, so tönnen die in den historia hinteren Gliedern stehenden Kameraden das Paradeseld bequem überschauen. Um 9 Uhr 15 Min. maß die Aufftellung ber Rriegercereine beenbet fein.

Gs wurde sohn die Bestimmung bekannt gegeben über den Anzug, das Berhatten, den Abmarich der Kameraden. Duntler Anzug und schwarzer hat ist Vorschrift, Schirm beaw, Stock aufassig, dagegen sind Wassen, Schotzen usw.

au Sause zu lassen! Mit Proviant möge man sich versehen, auf dem Paradeseld gibt's derzseichen nicht. Bis zum 20. August müssen die Mehdungen der Teilnehmerzahl seins der Berbandvereinwortstände an den Schriftssühre dies Berbandes, Kamerad Senne wald, ergangen sein, domit die Meldung an General Fröhlich die 24. August erfolgen fann. Genannter Herr übergibt auf dem Paradeselde den Kapport über die Stärke der angetretenen ehemaligen Solaten. Der Abmarsch der Kriegervereine vom Paradeselde erfolgt ebenfalls geschlossen einige Zeit nachdem der Kaiser dasselbe vertalgien hat. Den Beisjungen der Führer ist undeben der gage zu gesehen. bedingt Folge ju geben.

Die Ferientolonie bes Salleichen Baifenhaufes,

bie in biesem Jahre 18 Schüler gähfte und unter ber geit-weisen Leitung und Beaussischtigung der herrn Lehrer polglöhner, hoper und Sternberg stand, ist nach vier-nödsentlichem Ausenthalt vor turzem von Straßberg i. S. wieder achgreift. Sie war zum 18. Mase im dortigen Beit-toissen Galthause zur vollen Zufriedenheit für beibe Teile unterzoekrocht

Die Steuerfreiheit ber Dienstmohnungen.

Die Cteuerfreiheit ber Dienstwohnungen.

Das Oberverwaltungsgericht erledigte einen Rechtsftreit, weldger wischen dem Neichgeposifistus, vertreten durch die Oberspositisten in Electifu, und dem Magistat von Stralsund wegen der Gemeindegebäudesteuer hinschlich der Rochnung des Hosterfors schwebter begisch beier Wohnung, da der Kosidischeiter begisch dieser Kohnung, da der Kosidischeiter des Dienstes im Losgaekabe wohnen müsse. Währerder der Leckitssausichtig die Klage abwies, erfannte das Oberverwaltungsgericht auf Freistellung von Angesellsten Befreiung von altungsgericht auf Freistellung von Angesellsten Befreiung von demunnalen Steuern geniehen, wenn sie unmittelbar zum össentlichen Dienst die von Beannten in einem zum össentlichen Dienst der Weisen und wertellt die den Verleich werden der der Verleich von Verleich der Auflichen Dienst der Verleich von Verleich von Verleich der der Verleich von Verle § 24 c des Kommunalabgabengesetes steuerfrei bleiben.

Die Gefahren des Essens.

Behnis Umpflasterung wird der Schlesberg vom 14. d. M. ab auf einige Tage für den Fahrs und Reitverschr gesperkt. Jum Schuse gegen Benals und Klauenseche wird eine viehseuchenpoliseiliche Unordnung im Anieracinteils veröffentlicht. Bei den verheerenden Wirkungen, die diese Krantheit seit Jahrzehnten auch in unserer Gegend leider kannteilag ausgesicht hat, sei hiermit besonders auf die Anordnung hingewiesen.

Die Jago auf Safen und Rebhühner veripricht in diesem Jahre sehr gute Relultate. Infolge der günstigen Witterung sind alle Schie und Gelege gut durchgefommen. Die iungen Holen und Higher aus den ersten find soon bedeutend berangewachsen, daß sie den alteren Tieren nichts nache

Jur Erlangung der Dottorwite legte Herr Gerhard Kaulfiuß aus Sorau in der Riederlausit der philosophischen Falultät der vereinigten Kriedrig-limierlität hierzeichst hierzeichst leine Juaugural-Dissertation: "Das badische Quellenmaterial für die Geschiede der Reichsprindung der Ortenz", desgleichen Berr Karl Weber aus Bernburg (Andalt) seine Juaugural-Dissertation: "Die Krossfassungen des Contonnement de Louis, des Charroi de Rimes und der Kried der Annolden des Contonnement de Louis, des Charroi de Rimes und der Kried der Annolden des Gontonnement de Louis, des Charroi de Rimes und der Kried der Annolden des Gontonnement de Louis, der Herre Herre Ferr Fris Fiede für Kandidat bes bösteren Lehrants aus Berlin, seine Juaugural-Disertation: "Anterladungen über die Brechungsgeschichte von Ch. Dickens Oliver Twist", und Herr Abhöhnigkseit von Erkenfungung über die Brechungsbessischen einiger organischer Berbindungen in ihrer Abhöhnigkseit von der Temperatur" vor.

Gine Berbeiseung an den Güterwagen. Eine kleine Erlangung ber Dottorwürde legte Berr

ihrer Abhangigieit von der Temperatur" vor.
Sine Berbesserung an den Güterwagen. Eine kleine, aber nicht unwesentliche Berbesserung wird jeht an einem Tetle der Güterwagen der preußischen Elsenbahnerwaltung durchgesührt. Es sind dies Jettesselbater, die das Auflkeben von Zetteln zum Teil ersparen sollen. Damit werden alle neuen preußischen bebedten Güterwagen versehen. Die Borrichtung kommt an die linte untere Ede der Seitenwand. Sie assein Auflächen Birrahmen mit Tür. Berwendet werden

awoi Arten Zettelhalter. Sie unterschein sich hauptschisch in dem Ausschlag der Tür und deren Verschlus. Rährend die Tür der einen Art sich um eine senktechte Achse den links nach rechts dreicht der einen Art sich und eine senkten um eine magerecht liegende Achse und schäffen auch eine magerecht liegende Achse und schäffen und eschäffen und eschäffen. Das Seissnet und knapessen der eine Artes wirden der und Anpressen der eine Artes wirden auch der eine kniefen sie und Anpressen der eine kniefen sie und Anpressen der eine Artes wirden der und Anpressen der eine Auftressen auch der eine Ausgenfahren der unt Auftressen der eine Auftressen auch der eine Ausgenfahren er und Anpressen auf der Angen aufgesten der eine Ausschlagen ungesteht, die dass der einen Weichen mit Zeitelhalten nerschen der und verlichen er einen, Wechsen mit Zeitelhalten nerschen der Magen mit Veichelen, seinen mit der Steilbalten besonen ist Zeitelhalten besoners sorgfältig zu reinigen.

peraoen, lo lind die Zettelhalter besonders sorgialitis zu reinigen.

Briese und Vastete nach Südwest. Eine Briespost nach Deutisch-Südwestelten des Deutisch-Südwestelten des Deutisch-Südwestelten des Deutisch-Südwestelten des Deutsch-Bronzestelten des Deutsch-Bronzestelten des Deutsch-Bronzestelten des Deutschleiber des Angeleibertschaften des Geschenden Lampfer der Union Castle-Linie die Kappladt, die Foster des des deutschleiber des Angeleibertschaften des Geschender ein, Die seinen Absproßen nach Southsampton gehen am 16. August von Berlin 11.23 vormitätigs, von Hannvers 3.42, von Köln 6.13 nachmittags. Auf Berlangen des Absproßen gehen Briese auch am 15. August von Köln 6.13 nachmittags. Auf Berlangen des Absproßen Priese auch am 15. August von Samburg mit dem Dampfer "Swadopmund" der Südwestlinie. Der Dampfer ist aber eit am 30. September in Emastopmund und am 23. Oktober in Lüdwertsbudt fällig. Briese müßlen am 15. August nachmittags 4 Ulf beim Postant I in Samburg vorliegen. Kür Kriese und Kastete wird ein zweiter Samburger Dampfer benutzt, der am 18. August von dort in Seegeht. Es ist dies der Dampfer "Winfried" der Swadopmund-Vinie. Er ist in Samdopmund an 14. September, in Wedertsbudft am 19. September fällig. Schlügeit für Priese int 18. August von dort in Südertsbudft am 19. September fällig. Schlügeit für Priese int 18. August.

Pionier Brück bei Brachwis. Wie aus einer Bestulier Brück bei Brachwis.

Min is. Angult.
Pionier-Brüde bei Bradwig. Wie aus einer Be-kanntmachung des Königlichen Baurats hervorgeht, beab-lächtigt das Magdeburgliche Pionier-Batallton Ar. 4 am 5. September bei Bradwig eine Brüde über die Gaale zu ichlagen, wodurch sür diesen Tag der Schiffahrtsverlehr teils weise gespert wird. Kährers siehe Bekanntmachung.
Mit dem Ange dermistrumgengen des Mierer und Mieger

weise gesperrt wird. Räheres siehe Bekanntmachung. Mit dem Bau des Erweiterungsbaues des Alteres und Plleges heims in der Beseinerstraße wird es nun ernst. Die bezüglichen Albeiten hat das städtliche Sochbauamt Leretts ausgeschrieben. Die Angelegenheit ichwebt seit Jahren, die Berzögerung lag an em früheren Bossieher des Hodhauamts, unter bessen kannen auch andere städtliche Bauten nicht vorwärts kannen.

Billiger Sonntag im 300. Am nächsten Sonntag, ben 18. August, ist "billiger Sonntag"; ber Eintrittspreis beträgt an diesem Tage 30 Pfg. für Erwachsen und 20 Pfg. für

Jum Seide-Trachtenseit des heibevereins ist soeben die zweite Kesizeitung erschienen. Sie enthält u. a. einen Krüfere durch den Kestplach und die Kelträume, sowie die Konzert- und sonstigen Programme. Der Sonderzahrplan der Halle-Heitlebere Eisenbahn ist auch nicht verzeisen. Etangenbohnen in der ungewöhnlichen Länge von 32 Jentimetern sind in einem Schrebergarten in den Pulverweiben gerutet worden

weiben geerntet worben.

weiben geerntet worben.

Der Alfohol. Am Sonntag vormittag hatte der Arbeiter St. in der Alflenfraße nichts bessers zu tum, als in der Truntensbeit in seiner Webausung großen Lärm zu machen und dack alles Laput zu soldigen. Das der Schools zu tost wurde, muste dei Polizeir requiriert werden. Im ein Mann waren nötig, den sich wie tost gederbenden Menschen nach der Polizeiwache zu bringen. Dier wurde er in Schußhaft genommen, nachmittags aber wieder entlassen.

Erwifcht. Ein Bauarbeiter versuchte gestern in der Lub-wig Buchererstraße ein Fahrrad zu stehlen. Der Dieb wurde versolgt und von dem Eigentümer des Rades sestgenommen,

Theater, Konzerte und Vorträge.

300. Morgen Donnerstag sinden am Nachmittag und Abend Kongerte vom Staditheater-Orchester statt. Das Abendonzert leitet der Komponist und Kapellmeister Ferd. Neisert, jum Bortrag gelangen bedeutende Orchesterwerte von Geneblen, Massent, Sibelius, Goldmart usw. (Siehe Inferat.)

Bad Wittefind. Auf das heute Mittwoch abend flatt-findende Efite-Kurtongert des Stadtsheater-Oxfofters (Lei-tung Appellmeister Alfred Elsmann) unter Mitwitung des Solobläserforps der 75er sei nachmals hingewiesen.

Beihnig-Restaurant. Morgen, Donnerstag, findet großes Rachmittags und Abendlongert sindt. Im Abendlongert bringt das Gesangs-Auarteit von 1911 verschiedene Lieder zum Vortrag, Im großen Festjaal Beihnig-Kasino.

Beites Bolts-Rongert bes Stadtthenter-Orcheiters.

Lehies Volks-Konzert des Stadtthater-Orcheiters. Auf vielfachen Wunfch findet das lehte Volks-Konzert, welche für Sonnabend, den 17. August, im Zoologischen Garten angelett ist, in Aorm eines Symphonie-Konzerts statt. Das Bestreben der musikalischen Leitung (Kapellmeister Alfred Elsmann) geht dahin, den weiteiten Kreisen wertvolle Wusst für für billiges Sedd zu bieten. Aus dem reichen Krogramm sei zunächt die vollständige Aufschung der Godur-Symphonie von Sanden sint dem Faultssichung der Godur-Symphonie von Sande sint dem Kaufflag erwähnt, senner sind von den Klassisten noch Veckhoven und Wogart, von den Komanitiern Weber und Wendelssohn und von den Klassischen und Wogart, von den Komanitiern Weber und Wendelssohn und von den Klassischen und Wogart, von den Komanitiern Weber und Wendelssohn und von der sich und eines der Volksfanzerte und Mendelssohn und von der sich und eines der Volksfanzerte den der ein der Klassischunger den weiter est unsstührung die Bewilligung der Subvention sür das Stadtstheater-Orcheier gefnüpft ist.

Eintrittspreis 20 Phys. sür jedermann. In Rüdsicht auf den Selchäftschluß ist der Zeglun des Konzerts auf 8 % Uhr abende angeligt. Bei ungünstiger Witterung sindet das Konzert im Saale statt.

angefest. Caale ftatt.

Vereine und Verlammlungen.

handwertermeister-Berein. Sonntag, ben 18. d. Mis., findet ein gewerblicher Ausslug zur Taliperre bei Nordhausen und Ruine Hohenstein statt. Alles Weitere s. Inserat.

Bereinigung Salleicher Stenographen:Bereine. Am Fen 16, und Tienstog, ben 20. d. Mts., eröffnen wir einen für Anfänger (für Zamen und herren) im Café Kieling. Aldere I. heutiges Interat, Mm Freitag,



Theater und Mulik.

Weingariner gegen Sagreuth.

Beitngariner gegen Hatpreutig.

Bei Gelegnscht bes heftigen Cireits, ber gurzeit um ben Bavreuther "Parifial" geführt wird, erinnert das "Theater" an die Brofchire, die Jeilfrt wird, erinnert das "Theater" gene Augenth geldrieben dar und die log ut wie vollfkindig in Bergeschent geraten ist. Wenn wir uns auch mit der iberaus dieteren Artit nicht ibentrifigieren wollen, die Beingartner am Saufe Wahnfried ist, so verdient doch bei dem jestigen Kanpf die Erimme eines Künstlers von der Bedeutung Weingartners gehört zu werden.

Bühnendranik.

Die Stadt Königsberg soll bennächt ein neues Theater ethalten, das sich am Paradeplag erheben wird und besen Veitung Direktor Berg-Elfert vom Königsberger Stadt-tischer übernehmen will. Es ist da eine intime Bische nach em Musier der Reinhardischen Kammerspiele gedacht. Abgesehen von den Varietelbühnen bätte Königsberg dann einschiefelich des augendicklich noch im Bau besindischen Keuen Lussenstein, das besonders die Operette pflegen wird, und des vor zwei Jahren eröffneten. Reuen Schauspielsauses wier große Theaterunter-nehmungen auszumeisen.

Hanns heinz Ewers ist mit einem vierattigen Stüd be-chäftigt, das im Jahre 1848 spielt und vorläufig "Das Wunder-madden von Berlin" heißt.

Standesamts-Berichte.

Salle-Nord, 13, August 1912.
Geloren: Dem Stadtbeninjertor Aurt Leonhardt X. Johanna, Sephlisstr. 15. Dem Erassensahnischner Wilhelm Schmidt X. Margarete, Rojenitr. 8. Dem Arbeiter Karl Schumann X. Marie, didbertberg 10.
Gelorben: Des Arbeiters, Cort

Abbetorg 10.
Geltoben: Des Arbeiters Karl Brud Sheftau Albertine geb. Dobbert aus Bicherndorf, 38 I., Rervenklinit. Halle-Gib, 13. August 1912.

Aufgeboten: Der Arbeiter Albert halle, Molfitt. 13, it. Emma Gliching, Salberftäbterftt. 4. Der Schmied Karl Brachvogel, Mugutafte, 6. it. Anna Thiele, Wartranpitabt. Der Zimmermann Ette Juft u. Meta Müßring, Huttenftr. 5 b.

Geboren: Dem Bauarbeiter Richard Roch S. Emil, Aletne Ulrichstr. 11. Dem Elektrotechniker Mar Aufn I. Getrub, Leistgerfix. 32. Dem Abzieher Aurt Boigt S. Willy, An der Schwemme 4. Dem Güterworfteher Baul Müller S. Deinz, Merje-burgerftraße 150.

burgerstraße 150.
Gestorben: Der Bantbeamte a. D. Max Müller 68 J., Menerstraßen.
The Honoris Den Bantbeamte a. D. Max Müller, 68 J., Mauerstr. 17. Des Formers Hermann Umneyer X. Charlotte, 13. Langstr. 7. Des Freiber Sermann Chröber aus Spörner X. Friebe, 2 J., Klinit. Des Holmeisters Gottfried Thormann aus Wörmlig Chefran Wilselming seh. Bahn, 62 J., Klinit. Der Maurer Richard Luther, 32 J., Gr. Klausstr. 18. Des Arbeiters Karl Nickau Chefrau Marie ged. Lentich, 28 J., Beelenter straße 10. Der Schuhmaßer Ferdinand Vogler aus Weißenfels, 71 J., Klinit.

Musmärtine Mufachote:

Der Justinetter K. A. Seyer u. R. G. Kriemald, Schweh. Der Positiote F. K. D. Schmidt, Halle, u. E. A. Schüfter, Schülberg. Der Stereothpeur H. D. Laße, Halle, u. T. G. Schleinat, Leipzigschfeußt, Der Schmidt dugs Delinatag, Salle, u. Halle Der Schmidt dugs Delinatag, Salle, u. Halle, Redullung fiele, u. Halle, Redullung fiele, u. Halle, Redullung fiele, Leipzigschfeußt, Der Bergarbeiter H. K. Jordan, Halle, u. M. E. Beschmann, Diemiß. Der wilfenisch, Leipzer Josef Lohmüller, Halle, u. R. K. Did, Desjan.

Bäder und Kurorte.

Bad Rauheim. Das Wasserstelle bes I. Franfjurter Schwinmiklus am leigten Somitag auf bem 40 Morgen großen, frijkalklaren Bartleich, umrahmt vom Griin hochfichmitger alter Erlen und Weitben, dazwischen bie Teichinseln mit ihren alten Baumgruppen — ein zomantitiges Raturthealter, wie es fein zweites Bad besith —, nahm einen glänzenden Berlauf.

betzte Depeschen.

Der 50. Geburtstag des Primen Heinrich von Prenfen.

H.T.P. Rick, 1d. Auguft. (Priv. = Tel.) In Kiel und Edernförde haben heute alle öffentlichen Geöäude und viele Privatzekäde geslaggt. Die Stadt Kiek, deren Ehrenbürger Prinz Heintige flückelte ihm zu seinem 50. Gentristig ein herzliches Glüdwunschischreiben. Im Laufe des Kormittags erfligens die Offiziere der Hochschiefte der Schliebelle der Stationsschiffe von Kiel und zahlerich andere Offiziere zur Gratulation beim Brinzen Heintich. Die Kapellen der 1. Matrosendivission und der 1. Wertschiedisch ber der Mattosendischen der Heintschieden. Eine Hille von Glüdwunsschieften, Depelhen und Blumenspenden ist von allen deutschieden. Seinen dem Prinzen zugegangen. Gesten abend brachte die Einwohnerschaft von Edernförde dem Prinzen auf seinem Sommerschaft von Edernförde dem Prinzen auf seinem Sommerschieden den Kadelzug.

Sausfudjungen in ben Räumen Breberefs.

Wechfelreiterei en gros!

Achfelretteret en groo!

H. T. B. Betlin, 14. Augult. (Telegr.) Wie die "B. 3." erfährt, ilt gestern — im Austrage der Staatsanwaltschaft — im Hause des verschwundenen Rechtsanwalts Kaul Brederet, Friedrichstraße 1609, eine Haussuchung vorgenommen worden. Dabei ist die Beschläggnahme von Alten über Pfleglichaften erfolgt, aus denen schgeschleit werden soll, od Depot Unterschlagungen vorgenommen sind. leder die Wechschwerder wird nach demerkt: Brederet das Rechtsanwalts Brederet wird nach demerkt: Brederet das Rechtsanwalts Krederet wird nach demerkt: Bredere zeit ist Rechtsanwalt Krederet auch mit dem aus verschiedenen Sensationsprozessen kerden welch welche Gelogeber Heit kieden und hat von ihm einige große Geldbarsehen (man spricht von über 100 000 Mart!) erhalten.

Zum Befuch des Kaifers in der Schweiz.

Safet, 14. August. Die Frage des ersten Empfanges des Kaifers auf Schweizer Boden verursacht in Basel viel Kopf-zerdrechen. Der zur Begrüßung bestimmte Sasser Regie-rungsprässdent ist nämtlich ein Sozialist. Er wird sich jeden-falls aber doch der Aufgabe unterzieben, wie ja auch soz Offiziere am militärischen Ehrenempfang teilnehmen.

Yauik an Bord eines frangofichen Jangerfch ffes.

"ws Toulon, 14. August. Unter der Besatzung des französsischen Panzerschiffes "Bertie" brach gestern vormittag 7 Uhr eine große Kanif aus. Die Mannischet verließ das Schiff, zum Teil sprangen die Matrosen ins Basser. Die Beaniassung war eine unbedeutende Explosion des einen Wasserzischungsrohres zum Kesse. Diese einen Erzälferngsrohres zum Kesse. Diese franz sieh deutsche der folles er Kall zeigt deutlich, wie nervös die Leute insolge der sontwährenden Unfälle geworden sind und wie sehr die Disziplin darunter gestitten hat.)

Deteraburger Konferenzen.

Petersburger Konferenzen.
Paris, 14. Augult. Der Ketersburger Korreipondent des "Cho de Karis" berichtet: Im Laufe des geltrigen Vormittags erhielt Koincare in der iranzöflichen Bolichaft den Beluch des japanischen Geschäftetsägers Motono, mit dem er sich über dass chiensiche Konfortium unterhielt. Der Ministerprässen Krantreichs gefährbet würden. Auch die Frage des äußerlien Orients vom Standpunkte der Sicherkeit Außlands und der Inderen kann der Interesien kann der Sicherkeit Außlands und der Interesien kann der Interesien kann der Sicherkeit Außleines und der Interesien Krantreich murche lebhaft erörtert, ebenso der russische Frankreich werde kann der Wickelten Kaltura in die Wege geleitet unde. Frankreich hat bekanntlich diesem Abstommen seine Justimmung gegeben. Der englischen gehalten worden, ebenso über dem Interedung mit dem türklichen Bolichafter, die im Zaufe des Nachmittungs stattgesunden hat. Laufe bes Nachmittags ftattgefunden bat.

Unterzeichnung des franzölisch-Spanischen Vertrags. Paris, 14. August. Einer Melbung bee "Echo be Paris" aus Madrid gufolge verficherte Garcia Prieto, bag ber fran-goffic fonnifes Morottovertrag folort noch ber Ridteb. Boincares nach Baris auf alle Ralle unterzeichnet wird.

Luftidiff Biftoria Luife in Deluitg.

Leipzig, 14. August. Der Zeppelinkreuger Nittoria Luise, der jeht in Gotha stationiert ist, wird Kzeitag eine Fahrt nach Leipzig unternehmen. Das Luftschiff wird um 6 lithr morgens in Gotha absahren und gegen 8 Uhr über Leipzig zu erwarten sein.

Die Rrantfurter Univerlität.

☐ Frantfurt a. M., 14. August. (Telegr.) Aon 3u. verlässiger Geite erfahren die "Frankf. Nachrichten", bach es dem Oberbürgermeister Mides gelungen ift, den für die Gründung der Frantsurter Universität als notwendig ang. gefdriebenen Rapitalbebarf von 7 212 000 Mart burch Soni. fung weiterer Stiftungen ficherzuftellen.

Aliegerabfturg.

London, 14. August. Bei der englischen Kriegesstiegere übung im Lager von Lorshill auf der Saliburn Plan er eignete sich gestern ein tödlicher Unglücksall. Der engisthe Kieger Kenmich stürzte mit einem Worsenapparat aus 300 duß höche ab und war auf der Stelle tot.

Unmetter an ber Morbfüfte Spaniens.

Inderection, 14. August. Bon ber Norbifife Spaniens laufen fehr bennruhigende Unwetternachrichten ein. 201 Sider find in ihren Wooten auf hober Gee vom Antern miber raight worden. Die Schlepper im Bisto und antern höff ind aufterstande, hiffe zu senden. Mehrere Boote find be-

Bermildte Drahtnagrichten.

Bugen, 14. August. Im benachbarten Dorfe Jesien er-schos ber Totengraber Leps seine Geliebte, eine Mutter von fünf Kindern, und dann sich selbst.

Blauen, 14. August. Der zwölssährige Sohn Kaul der Arbeiterswitzwe Vors hat sich in letzter Nacht von einem Eisenbahnzug überkahren lassen. Der Anabe wurde mitten durchschnitten, so daß er sosort tot war. Der Anlaß zur Ict ist unbetannt.

Baris, 14. August. Der Korrespondent des "Edo de Paris" in Nom telegraphiert, in römischen hoftreisen gehe einstild von einer bevorstebenden Vermählung eines Prinsen des hauses von Enwogen mit einer russischen Größfürtin die Rede. König Litter Emanuel soll persönlich die Volversanden leiten.

Wetterwarte Magdeburg

ber "Magbebusg. Beitung".

Mittwoch, ben 14. August 1912, 8 Uhr morgens.

Bahrend lich das nördliche Barometerminimum unter Achien. Wägerab ith des nördliche Barometerminimum unter Achenbechung weitwärts verlagert hat, ift das gestern ider ben Vieberlanden gelegene Tief nach der lüdlichen Office fortgeschriten. Bei seinem Vorübergange sind im Dienstösster weitere Regenfälle aufgerteten, die kellenweise von Gewittern begleitet waren. Die Temperatur liegt noch immer bis 31 5 Gr. unter dem langiäbrigen Durchschnitt. Mit dem Vordragen hohen Drucks von Süweiken ber haben wir ziemlich beiteres aber veränderliches, vorwiegend trodenes, eiwas wärmeres Wetter zu erwarten.

Meteorologische Station.

	13 August 9 Uhr abends	14. August 7 Uhr morgens
Barometer Willimeter	748,7 13 8 92 % © 1	748,7 12,0 99°'. © 29 1

Marimum der Temperatur am 13. August: 13,5°C, Minimum in der Radit vom 3. August zum 14. August: 11,5°C, Piederfähige am 14. August 7 Aufr morgens: 1,7 mm. Pioxa-Bad. Badilervöhrne am 14. August: 15°.



Bericht der Fleischreis-Rotterungsfommiffen am Sallifchen Schlachte und Biophole. Bezahlt wurden am 12. Auguft 1912 Dezahlt wurden am 12. August 1912

1. fin 20 kg Kfolfdgewicht:
Ochen: Bochfore Breis.
niedrigher Breis.
Standspare Breis.
Suffen: böchfer Breis.
Sungarinder: Sungarind hünfigher Breis 52
2. für to Ly Schlachterwicht:
(Givegen und besahlt werden nur die beiden Kerverhaften einschlehig des Schwereres unter unentactlischer Ungabe des fageneinschlehig des Schwereres unter unentactlischer Ungabe des fagenkraus — Gelchlinge. Wagen, Darm, Wittel und Vist —).
Schweiner höhlicher Preiss
niedrigher Preis
1. Schweiner Stellen 1. St.
häufigher Preis
2. St.
häufigher Preis
3. St.

ittoria

g eine rd um iber

on zu. it die aus: Gigaf.

ieger.

n er: gtifihe 5 300

200 iiber-

r von

II her

r Tat

in he

gehe Prin: Groß: ch die

ldfen:

lieber: Bei

hrigen

westen iegend

ust gens

1,5° C,

____ Handel, Gewerbe und Verkehr.

A. Riebecksche Montanwerke, Vom 22.4.M. ab gelangen 6000 000 Mk. 4*proz., zu 102 Proz. rückzahlbare Obligationen der A. Riebeckschen Montanwerke und 6 500 000 Mk. neue Aktien derselben Gesellschaft, den alten vollständig geichberechtigt, zum Handel und zur Notierung im Kurszettel.

Die Gewerkschaft "Saale", Kaliwerk, Schlettau a. S., gibt bekannt, dass sie in ihrem Schachte am Dienstag das obere Steinsalzlager bei einer Teufe von ca. 685 m in normaler, regelmässiger Ablagerung angefahren hat. Der Schacht ist bis zu dieser Teufe vollständig durch Tübbings bezw. Mauerung gesichert. Das Antreffen des Kalilagers ist bei weiterem Anlaren der regelmässigen Ablagerung der Gebirgsschichten bei etwa 820 bis 830 m zu erwarten.

Deutsche Schachtbau-Akt.-Ges. in Nordunusen. Die 2.5 Mill.

etwa 820 bis 830 m zu erwarten.

Deutsche Schachtbaur-Akt-Ges. in Norduausen. Die 2,5 Mill.

Mark Aktien des Unternehmens sind in Berlin zugelassen.

Kronprinz, Akt-Ges. für Metallindustrie in Ohligs. Wie wir hören, ist das interesse, das sich in den letzten Tagen den Aktien immer wieder zugewandt hat, darauf zurückzuführen, dass die Gesellschaft im ersten Semester einen zegenüber der Parallelzeit des Vorlahres nicht unwesentlich grösseren Umsatz erzielte und dass auch weiterhin reichlich Aufträge vorliegen. Dabei bleibt noch zu berücksichtigen, dass die Vorteile aus den neuen Anlagen erst allmählich in die Erscheinung treten.

Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshitte. Die Generauversamlung setzte die Dividende auf 30,33 Proz. fest und beschloss die Einberufung der noch ausstehenden 30 Proz. des Aktienkapitals. Die Pörderung auf Schacht II der Zeche Maximilian bei Hamm könne, wie die Verwaltung mitteilte, auf 3000 bis 4000 t gebracht werden.

Jesonth-West Airica Company hat in Grootfontein eine Zweigniederlassung errichtet.

Zuckerrüben, P.O. Licht weist in seinem heutigen Tagesberichte daruf hin, dass die Witterung namentlich für die Entwickelung des Wurzelgewichtes der Zuckerrüben günstig ist, während für die Bildung des Zuckerrehaltes eine höhere Temperatur erwinscht wäre. Die Aussichten der Rübenernte in Deutschland sind befriedigend bis gut.

Wagengostellung im mitteldeutschen Braunkohlengeblet, Auf Stationen der Königlichen Eisenbahndurektionsbezirke Erfurt Halle a.S. und Magdeburg und den anschliessenden Frivatbahnen and am 16, Aug. eur Verladung von Braunkohle, Braunkohlensenden in der Weigengeberg und den anschliessenden Frivatbahnen sind am 16, Aug. eur Verladung von Braunkohle, Braunkohlensenden in der Weigengeberg und den anschließen Braunkohlensenden der Königen und Schipklau-Finsterwäher Bahn 410: Wagen (nicht gestellt – h

Berliner Börse.

Refliner Börse.

14. August.

(Eigener Fernsprechdienst)

Trotzdem die gestrige New Yorker Börse in fester Haltung geschlossen hatte und auch aus Amerika eine Erhöhung um 4 Dollar für mehrere amerikanische Eisenpreisnotierungen gemeldet wurde, verhielt sich doch die Spekulation hier schr reserviert im Himbilek auf die anhaltend kritischen Nachrichten aus Bulgarien. Im Vordergrunde standen wiederum Paketilahrt, die wie gestern von der Spekulation bevorzugt wurden und heute auf Provinzkäule noch weiter anzogen. Angeblich soll der Geschäftsgang bei der Gesellschaft ein sehr guter sein, auch Kanada waren in Uebereinstimmung mit New York anfänglich fester, erfuhren aber später eine kleine Abschwüchung, die jedoch wieder eingeholt wurde, da London als Käufer in diesem Papier auftrat. Auf die sich erhaltenden Friedensgerüchte erfuhren auch Türkenlose eine kleine Befestigung; sonst ist eigentlich wenig zu erwähnen, denn die übrigen Gebiete waren fast völlig geschäftslos. Im späteren Verlauf wurden Baltimore etwas mehr beachtet, deren Kurs um 1½ Proz. anzog. Angeblich sollen auch in diesem Papier Londoner Arbitragekäufe zur Ausführung gekommen sein. Auf schlesische Anregung waren Laura und Oberschlesische Bedarf bei Festsetzung der ersten Notiz zu anziehenden Kursen gefragt. Später bröckelten die Kurse am Montammarkt wieder einheitlich ab infolge von Gewinnrealisationen. realisationen.

Falkonsteiner Gardinonfabrik 130,50. Hermann-Mühlen zu Posen 169,90. Kunstanstalt Gross zu Leipzig 12,300.

Produktenbörse.

Die Getreidebörse war heute sehr still, die Tendenz aber, da wenig Anregung von auswärts vorlag und auch hier grössere Zurückhaltung beobachtet wurde, wenig verändert gegen gestern. Rübbl blieb sehr still.

Velkeur mirkensch — — par Sept. 266,70, Okt. 206,75, Dez. 207,00, Mai 211,75. Fester.

Roggen mirkinsch 103,09-165,70, per Sept. 170,50, Okt. 109,75, Dez. 109,25, Mai 472,75. Fest.

Hatter renner 213,67-215,00, mittel 207,00-211,00, gering — tia — per Sept. 169,50, per Okt. 105,76, per Dez. 155,00, per Mai 710,75. Still.

Mais: alter — acuer 171,00-174,00 runder per Sept. 185,00, per Okt. 150,00, er Geschl.

Rüböl: per Okt. 1760, per Dez. 55,20. Geschl.

Waren und Produkte.

Warch und Profittice.

**Eagleburg 14 Aug Romanoier 98% ohne Fass — August 14 Aug Romanoier 98% ohne Fass — August 14 Aug Romanoier 98% ohne Fass — August 14 August 1

Kaffee.

Hamburg, 14. Aug. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos ner Sept. 634, 3., per Dez. 634, 3., per Marz 634, 3., per Mai 634, 3.

Amerikanische Warenmärkte.

naut	11110101	and ar	a wanten-wind	GIT.	
New York.	13.8.	12.8.	Chicago.	13.8,	12.8,
Weigen p Sept.	1013/	1063	Weizer p. Sept.	931	923/
. Dez.	1003	1001/	. Dez.	93	923
Mais prompt		32	Mais p. Sept.	71	691
. p Sept.	-	-	. Dez.	547	541
Mehl Spring clears	4,50	4.50	Hafer p. Sept.	313	31%
Kaffee Fair Rio Nr. 7	1411	143/2	. Dezbr.	323/4	321/2
, p Aug.	12,45	12,37	Roggen prompt	801/4	80
- Sept.	12,53	12,42	Schmalz p. Sept.	10,771	10,70
Petroleum in Cases	15,25	10,25	. Dec.	10,65	10,50
do. in New York	8,35	8,35			
do in Philadelphia	8.35	8.33		-	

Tendenz: Weizen fest. Mais fest.

Wasserstand der Saale. Trotha, 13. Aug. abends 1,54 m, 14. Aug. morgens 1,46 m.

Flussochilfahri auf der Saule.

Halle a. S., 13. Aug. Mitgeteilt von der Reederei der SaaleSchiffer e. G. m. b. H. Halle a. S. Augekommen ist:
Schiepper R. Wilh. Knauff, Elifrachtdampfer, Calbee, bede mit
Stückgut von Hamburg; am 14. August: Schiepper Nr. 362, Sr.
Fr. Granenhorst. mit Schwefel von Hamburg, Schiepper 312, Se.
E. Wehlmann, mit Kohlen von Hamburg.

Schleppschiffahrt auf der Elbe. (Haten- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Akon a. d. Elbe.) Aken. 13. Aug. Heute traf ein der Kahn Nr. 416.

riot-fut | Friedmann & Weinstock, Religiger Str. 12.

E5 10

81,80 90,50 171,25 90,40 90,75 90,75

76,30

Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das in- u. Ausland. Beste informationen. Abteilung für Kohlen- und Kall-Kuxe.

96 30 99,00 88,50 97,50 87,60 79,80 101,60 98,80 89,50 79,10 1143,00 1146,90 1161,90 1153,86 234,00 1153,90 99,76 252,00 1186,00 1186,00 1186,00 1186,00 277,50 277,50 68,25 1143,24 1166,75 1196,25 202,40 1185,75 1196,25 202,40 1185,75 1196,25 202,75 1185,75 1 Berliner Börse vom 14. August. tiankd.41/2. Lomb.51/9. Privatd. 40/0. | Wechsel. | ST. | Wachsel. 98,80 --85,90 100,00 100,00 94,00 94,00 54,20 | Section | Sect 94,10 100,30 Schluss-Kurse, 14. August, nachm. 3 Uhr. 88,60 95,00 91,50 -,-90,80

40, 40 64	0.10		27
Brest DiskBank	6	107,90	
Com. u. DiskBank	6	112,10	Г
Darmes Bk. Markes	611	121,50	1
Dessauer Landeshk	610	113,00	В
Deutsche Bank	121	254,50	н
do Ueberseebank	12.18	163 00	ı.
Disk Comm Ans	10	187,25	В
Dresdner Bank		154.60	4
do. Bankvereiz	81/2	104,00	п
	5		н
Essener Kreditanst	81/2	160,75	В
Gothaer GrundkrB.	9	170,25	
Leipsig. Kreditansa	9	161,90	1
Magdeb. Bankverein	6	114,20	
MitteldeutschePr.B.	7	123,50	13
Mitteld. Kreditbenk	6110	118,25	
Nationalbk f. Dtschl.	7	122,75	4
Oest Kreditanst ult.	10		В
Petersburg, Diak . B.	12	211.90	1
Preusa Boden-Kred	8	159,00	В
da CentrBodKr	91%	189,75	ł
	5,86	135,00	
Busa B. L. ausw. Hand	10	163,40	١.
Sachsische Bank		100,43	B
Schaaffhana Banky.	8	104 50	I
	71/0	124,50	e.
Schles, Bankverein .	71	152,00	н
Wiener Bankveren	71/2		П
Bert, HypPfdbr. Ber.			П
VII/VIII unk, b. 1915	4		
Brauerel-Akt	ien.		П
		-	П

11/VIII unk, & 1915	4	
Brauerel-Akt	ien.	
hm, Brauhaus		146,CC
utsche BierbrG.	0	113,00
trenhofer	0	258 73
honebg. SchlBr.	9	225,50
nultheiss-Breuer	14	267,10
rkules-Br. Kassel	9	163,75
osterbr. Roderhof	5	93 50
ps. Bierbr. Rich	91/0	189,50
reinsiss, Astorn.	8	99,00
Industrie-Ak	tien.	
Barneston Debute	1 95	BEAGO

industrie-Akt	ien.		
kumulas. Fabrik.	25	550,50	
t Gea. & Aniling	20	430,28	I
ler Portl-ZemF.	0	117,00	
lg. Berl. OmnibG.	7	161.00	200
lgem. ElektrGea	14	288,90	¢
nmend.Ppf.neueA.	28	404.50	-
glo-Kont Guano	711.	119,70	B.
h. Kohlenwerke	7	155,00	в
or & Stein, Metall	27	452,00	
Ak & Borit a Prod	24	415,00	3
THE RESERVE THE PROPERTY.	WAG:		*
		E-STATE OF THE STATE OF THE STA	

Main rices Bibese som 14 Angust

5% Bachs. Bente	3	€0,65	Latperger Baumwoth	1	
31/0/0 Sachs. Anleihe	3	97,20	Spinnerel	10	227,00
Leipz. St Anl. 1904	31/2	88,75	Leips Kammg -8p.	181	173,70
Allg. Dtsch. Credit-			Thur. WollgSp	14	185,00
Anst. Pfdbs.	311.	97,25	Riebeck & Co.	81/0	188,80
do. do.	4	101.00	wall Zuckerraffin	15	140,00
Leips HB. Pfdbr.			Stroid & Kiessling	-	242.00
8, XI unk 14	4	98,30	Porti Cament Halls	0	
Allg. Dtach, CredA.	9	161.75	Kommanalb, & Sacha		100000000000000000000000000000000000000
Kr u Sparb. s. Lpsg.	8		AnL-Sabeine	31,	93.50
Leips HypothekBk	8	158.25	do, do,		100,35
Bank & Grundbesite	81/2	136,25	GrasKon Bisenb.	74.	122,00
Mansfelder Kuxe .	15	800	Bleichertsche Braun	1000	
Delspitzer volle Kuze	90	1488		10	
3r. Leins, Strafent		216,75		0	11,00
Ball Strafenbahn	51/4		do 6% VorsA	0	
Leipa Elektr. Strb.	51	143,00	Naumburg Braugh	- 1	95,73
Sondermann & Stier	. 14	1	Zeitser Paraffib	-	
Vers.A. I.II	4	89.50	B. Warks v. Ontahte	10	168,50
Zimmermann H. M.	6		In a state of Children	1000	

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,
Alte Promenado 3, gegenüber dem Stadttheater.
Aktienkapital: 160 Millionen Mark.

Croyleleasfreie Abgahe in feetverziaolichen, eratklassigen Wertpapleren.



Wäscht von

Garantiert unschadlich!

Nur in Original-Paketen, niemals lose!

im Gebrauch! das selbsttätige Waschmittel

HENKEL & Co., DUSSELDORF. Alleinige Fabrikanten auch der allbeliebten

Amtliche Bekanntmadungen.

3wangeverfteigerung.

Im Wege der Jwangsvollftreckung foll das in Halle a. S. gene, im Grundbucke von Halle a. S., Band 56, Blatt 2004, zur der Greingerungsvermertes auf den John Ammel Backermeisters Alchard Allbrecht in Halle a. S. eingetragene ubsgrundflich, Gerrenftrage Pr. 1, bedauber Hoftenum Rr. 1014 der höndlichener-Rolle, Artifel 4371 der Grundseutmutterrolls mit Owerf Mreungswert

Sausgrundstägt, Servenfraße Rr. 1. Bebauter Sofraum Rr. 1014 der Gebfündsteuer-Volle Britist 4571 der Grundsteuermutterrolls mit 1500 Marf Rubungswert an 11. Oftober 1912, vormittags 10 Ulbr, durch das unterzeichnete Gericht, an der Gerichfsfelle. Boster, 138 Techeschoft, little, Subfilgas Jimmer Pt. 45. verkiegert werden. Der Berfeigerungsvermert fit am 26. Juli 1912 in das Grunds-duck einer Volleger von der Volleger von der Volleger verben.

singetragen. Halle a. S., ben 8. August 1912. Königliches Amtogericht, Abteilung 7.

Zwangsverfteigerung.

Im Wege der Jonangsvollieckung folf das in Dolau, Baldestrafe Ar. 53, belagene, im Grundducke von Dolau, Band 7, Vlatt 187, jus Zeit der Eintragung des Berfelgerungsvormeres auf den Namen des Fräuleins Berta Anna Sprung in Dolau eingetragene Sausgrundfluck Asatendt. 2, Varz, 11795, von 623 ar, iddficker Rugungswert 330 Wart, d. 2, 11795, von 623 ar, iddficker Rugungswert 330 Wart, d. 2, 11875, d. 2, 11875

Befanntmachung.

Bichieumenpolizeiliche Unordnung,

Jichjeuchenpolizelliche Anordnung.

Jum Schutze gegen die Mauf und Alauenseuche wird auf Erund der §§ 18 si. des Vielestengeseless vom 28. Juni 1909 (N.G.-VI. S. 519) für die Areise Liedenwerde, Schweinis, Välttenkerg, Vitterfield, Deltigsscher, Vitterfield, Deltigsscher, Vitterfield, Pelissischer, Vitterfield, Vitt

rnd Forsien solgendes bestimmt:

8.1. Der Auftried sämtlicher Klauentiere aus verseuchten Regierungsdezirfen, Kreisen oder anderen Verwaltungsbezirfen Areisen oder anderen Verwaltungsbezirfen un Viedmärfte ist verboten.

8.2. Uls verseucht gesten zurzett: die Rogierungsbezirfe Honnover, Lünedurg, Osnabrüd, Wünster, Kossel, Wiesbeden, Dülseborf; die Kreise Zauch-Belzig, Orthavelland, Beihavelland (Regierungsbezirf Poerdopen, Oberpfalz, Deitzelland, Langenslaße, Weißense, Erturt (Regierungsbezirf Fransfurt), den Keigerungsbezirf Fransfurt), den Keigerungsbezirf Derbappen, Oberpfalz, Wiitselfransen, Schwaden (Königreich Hongern), Verdfalz, Wiitselfransen, Schwaden (Königreich Verstgerigt Derbappen, Oberpfalz, Wiitselfransen, Schwaden (Königreich Verstgerigt wurden (Verstgerigt und Dendurg), S. Der Auftrieb von seineren Klauentieren auf Viehmärteigen und Auft Odenburg).

8.3. Der Auftrieb von sonigentigten Klauentieren auf Viehmärteigen der Verstgeschen gegen der konflichten der Verstgeschen gegen der Verstgerigten der Verstgezieh und Verstgezieh und verstgezieh und verstgezieh und verstgeziehen und Verstgeziehen der Verstgeziehen und Verstgeziehen der Verstgeziehen und verstgeziehen der Verstgeziehen von seiner Verstgeziehen von seiner Verstgeziehen von seiner Verstgeziehen von seiner Verstgeziehen von der Verstgeziehen von

Unterricht.

Kyffhäuser-Technikum Frankenhausen a. Kyffh. Grosse Laboraterian

Borliner Lehr - Institut von E. Holdern, Salle, 21tt. Rurius: Schutitzeichnen, Zusichneiden u. Amfertigen eigener Garderobe. Lagter und Bertauf von Konfektionsbüsten. Das System Stoize-Schegt hat Das System Stoize-Schegy hat Das System Stoize-Schegy hat Lin Magdeburg sene Leistungstähigkeit von eneum glämzend bewiesen: 400 Silb. Schnelischritte zo Silben Schulschritt pro Minute sod Rekordieistungen. Wie er
offinen einen Anfanger-Kursus für Damen und Herren am

und Dienstäng, 4cm 20. des. Mis., abends 8½ Unr, in Café Kielling Rezinätung Allicefer, Erkonfastehen

Vereinigung Hallesder Stenegraphen Vereine, System Slolze-Schrey.

Fram. Konverlation

Befanntmachung.

Die Ausführung der Erds u. Malterarbeiten von rund 2000 Ih. m Abhgraden in der Aleinen Ulrichfraße pp. foll im Wege der Wetts bewerdung vergeden werden. Angehote find die Moutag, den 19. August 1912, vormittags 11 Ubr an die unterzeichnete Berwaltung, Unterplan 12, einzuteichen, wolchlie nerden Ednach.

Die Berwaltung ber ftabtifchen Gas- und Bafferwerte

Die Berwatting der innetwork und der Befanntung.
Das Magdeburgisse Kionier-Vataillon Nr. 4 beablicht at am 8. September d. 3e. bei Brachmis eine Brilde über die Saale au stellagen, wodurch sier Brachmis eine Brilde über die Saale au stellagen. wodurch sier den der Sas Bataillon wird bei dem Brückenstellung einer werden wird bataillon wird bei dem Brückenstellung der nach Wöglichkeit Näcklicht nehmen und in der Brücke sier eines Bertollaß öffene tönnen.
Solange nach Maßgade von § 19 der Bolizie-Berordnung sier Schließebt und Risbert auf der Saale und Unfrut vom 17. Juli 1888 die Sperrung des Rochenstellungen an jedem Ufer angeseigt ist millen die Rahrzeuge und Kilde ihre Kahrt unterbrechen und beitsgen.

beilegen. Den Moodhungen des Stromauflichisbeanten und der diefen gur Unterführung beigegebenen Boiten ist unbedingt Folge zu leisten. Half a. S., den 13. August 1912. Der Köbinfliche Baurat. Kopplin.

In das heste Landelsenster et eine die Geschliche Gente Landelse Landelsenster et eine die Geschliche Geste des Geschliches des Geschliches in ausgelöft. Alleiniger Indacto der Krima if Marie Golffa geb. Löhmann in Diemis. Dem Althard Golffa in Demis i. Besoftar ettelle. Geste a. E. den 9 Krant i. Die Geschliches des Geschliches des

preiswert zu verloufen.
AlbertOsterwald,Rathansitz.8/9

Einquartierung

Schlafdecken, Steppdecken, Matratzen, Bettücher, Bezüge, Federbetten, Inletts

herabgesetzten Preisen.

M. Schneider,

Das jur Konkursmaffe des Schulmarenhandlers Karl Blerlich in Raumburg a. E. gehörende Schulmarenlager, im Eintaufswerte von eitve 13000 Mit. ioli nehl vor Laden u. Rettflattoffswirtigtung öffentlich vertauft werden. Der Bertaufstermin findet am 20. Anguft 1912, nachm. 5 Uhr, im "Hotel zur Poffinian in Raumburg a. S. hatt. Die Bebingungen des Karfaufes fün Mundburg a. S. hatt. Die Bebingungen des Karfaufes fün

Mammburt a. Statt. Die Iobingungen der Gerkaufes fie.

Indie Merkaufen felten geben der Befolgen in Gerkaufen fielen bei der Gerkaufen bei der Gerkaufen geben der Gerkaufen der Gerkauf

Geröstete Kaffees on Mt. 1.50 bis Mt. 2.30 mpf. in vor ügl. Qualitäten Call Bood, Breitelirafe 1/2, Turm, Leivzigerfir. 61/62.

Handelshochschule München

für das Wintersemester 1912 in den meisten hiesigen Buchhandlungen oder direkt vom Sekretariat.

Vorlesungen: 21. Oktober 1912. Vorlesungsverzeichnis

Zu verkaufen.

Eckgrundstück.

Geschäfte etc.

Putz-, Kurz-, Weiss-, Wollwarengeschäft

einet Kreiss u. Garnisonstadt sur sosortigen Uebernahme m. 50:0 Mart Ansahlung unter mitig. Bedingungen abzugeben, ferten unter Chiffre C. 6853 fördert die Exped ds. BU.

99 VH 28 14 166 beite Kliegentänger. 6 Stud 25 A.

C. F. Ritter,

Leivsigerfiraße 90. Berftellbare Sifte, wenig gebraucht, ibottbillig zu vert Konfestionsbüten von 1.50 -66 an. Alt. Wartt 20, I. E. Holborn

Waschgelässe Zander, fillig. Mitgl. b. 18.eSp.=23 Zander, firaße 12.

Farten Ceint
trei von allen Sautunreinigs
feiten erhalten Se in furver
geit bei Gebrauch von Obermeges
Medizinal-Herbauch zus den

Anerfennungen. Medizinal - Derba - Seife à Stcf. 59 Pf. 30% fiårt. Pråp. Mt. 1.—. zu hab. in all. Apoth., Drog , Barfüm.

Kauigesuche.

= Seit Jahren = hlehochfteBreifef.getr.Damen-

Herrenkleider

— gange Nachlaffe — Schuhwert, Altertümer, Golds in Ellberfach, Musikwerte, Plantines, Adhridder, Nähmafcheinen, Möbel, Bilde, Betten, Plandschoine, auch neie Bacera aller Urt. Pr. Bolfatet bekellt, fommesofort, auch außerh,

Renner, Emillershof Dr. 1. Kaufe

nr Freitag, ben 16. August von 10-6 thr nauze nub zerbrochene Kunitl. Gebisse

im Sotel Stadt Berlin, Leips zigerfreche 45, Jimmer 5, I. Et. Gust. Willig aus Hamburg NB. Zahle pro Zahn bis 1 M.

Vermischtes.

Geldverkehr.

42000 Mk.
Spotlet, auf ichdies Hauscunditiet aum 1. Ott. od. ipäter
eincht. Die Sppotlet in durch
obest, getindt, nachbem fie jeit
1991 bekanden bat. Gelt. Dift. v.
eishterleich, etc. u. B. U. 3836
a Rudolf Molie. Salle.

22000 Mark

alsl. Shpothef aufhausgrunds fitud in Stadtmitte per fof, ob. fpater au leinen gel Abberes Gefchäftoftelle bes hauss u. Grundbeftger-Bereins, e.B., Barniferfixafte 15.

Garten = Parzellen als Gemüleland, Schrebers ober pachten Angerweg 28. Naberes Charlottenftr. 12, 1.

Dr. Schreyer verreist.

Vertrater:
Herr Dr. med. Convad Frick,
Königstr. 93, und Herr Dr. med.
E. Weber, Friedrichstr. 9. Fritz Rammelt, Ede Habi.

Spezialist für Hühneraugen u. eingew. Nägel.

H. Diftrich

Klampnerei und Install Gas- u. Wasseranlagen Leipzigerstr. 94. Tel. 1764. rucksachen

G. Salke Krukenbergstr.

Massler Otto Gottschalk,

Marktashen

G. F. Ritter,

Rath

müffe mäni preffe auf fprid

heim leugi getre Unfii seiur des sangi die i gleid Forn dem und Die aller

Mebermorgen Biehung Geld-Lotterie

Pik. 60000 bar Los 3 Mr. 30 Af., Borto und Lifte nach auswärts 30 Pf. extra. Pettrich & Kopfch, Talamtstr. 6.

Sonder-Angebot. Jackett-Anzüge

Galgenberg

Fernruf 595. Chemifche Reinigung Farberei Dampfmaicheret

Rasenbleiche.

Amerikan. Untertaillen. Abwaschbare Spielkarten

Silb. Myrtenkränze.

meerfirage 12, Gde Bapfenfit

